

# ZrO<sub>2</sub>-Bearbeitung | ZR-Schleifer



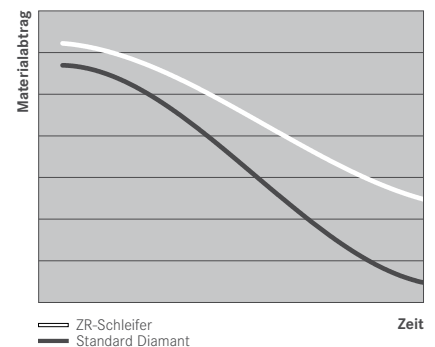
Spezialwerkzeuge für die effiziente Nachbearbeitung von Zirkoniumdioxid im Dentallabor.

Aufgrund seiner hohen Festigkeit stellt Zirkonoxid einen hohen Anspruch an seine Bearbeitung. Herkömmliche Schleifer weisen angesichts der hohen Materialhärte des Zirkonoxids eine zu geringe Standzeit auf und verschleifen sehr schnell.

Mit den ZR-Schleifern stehen Spezial-Diamantwerkzeuge für die erstklassige Nachbearbeitung von Zirkonoxid zur Verfügung:

**Vorteile:**

- Spezialbeschichtung
- hochwertige Diamantkörner
- dichte Belegung
- hohe Standzeit
- verbesserte Abtragsleistung



Die Farbring-Kennzeichnung der Schleifer bezeichnet die verschiedenen Körnungen, die zur Verfügung stehen:

- **grobe Körnung** (grün-weißer Ring)  
hoher Abtrag, maximale Standzeit
- **normale Körnung** (blau-weißer Ring)  
optimaler Abtrag, gute Oberfläche
- **feine Körnung** (rot-weißer Ring)  
zum Glätten, um die Kerbwirkung durch Schleifriefen zu reduzieren

**Anwendung:**

1. Heraustrennen eines Kronenkäppchens mit ZR943.314.080 vom Rohling aus HIP-Zirkonoxid.
2. Verputzen der Stege mit ZR6830L.314.014.
3. Aufpassen mit ZR379.314.014.
4. Ausarbeitung des Zwischengliedes ZR6881.314.016.
5. Aufpassen einer langen Frontzahnkrone mit ZR8801L.315.010.



**Anwendungshinweise:**

- Drehzahlempfehlung:  
Optimale Leistungsfähigkeit bei  $\omega_{opt.} 160.000 \text{ min}^{-1}$ .
- Einsatz in der Laborturbine mit Wasserkühlung.
- Bei der Bearbeitung ist darauf zu achten, nur mit geringer Anpresskraft zu arbeiten (< 2N).

Set 4447.314

